Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nebis wochenschau

An der Kamera: Röbi, wäss, bi u. a.

Schweiz

Für die französisch-algerische Konferenz in Evian verfügte der Bundesrat eine sehr strenge Sprengstoff-Kontrolle. Hoffentlich dehnt er diese Kontrolle bis nach dem 1. August aus.

Zürich

Die AKO-Bank Zürich gibt in ihrem Jahresbericht bekannt, daß 49,9 % der gewährten Kredite für Motorfahrzeuge in Anspruch genommen worden sind. – AKO, der meistgekaufte Wagen auf Zürichs Straßen! Mit beleuchtetem Raten-Anzeiger!

▪

Die Stadt Zürich nahm 1960 mehr als eine Million ein an Polizeibußen und Gebühren, die zum größten Teil von Automobilisten stammten, und zwar hauptsächlich von Parkierungssündern. Parkierte Autos sind nicht für alle Leute unproduktives Kapital!

Wallis

Die für die Ausbildung der 60 Katanger verantwortlichen Behörden von Sitten sahen sich gezwungen, fünf dieser Studenten aus dem Kanton wegzuweisen, da sie einfach nicht arbeiten wollten und ihre Kurse in Handelsfächern und Bürgerkunde total vernachlässigten. – Es dürfte wirklich überflüssig sein, den Katangern noch weitere Kurse im Händeln zu erteilen.

Basel

Als nachträglichen Beitrag zum Weltflüchtlingsjahr haben die Basler Ende Mai einen großen Flohmarkt veranstaltet. Eine Dame, die davon erfuhr, meinte: «Eh nai au – hänn die arme Flichtling no kaini Fleh?»

▪

Die öffentlichen Papierkörbe, die oft von der Bevölkerung als eigentliche Kehrichtkübel angesehen und mit allerhand Unrat verstopft wurden, erhalten inskünftig einen Aufsatz aus Drahtgitter, der größere Gegenstände nicht mehr durchläßt. Die Schweizer Autoren sollen beabsichtigen, derartige Papierkörbe den Redaktionen unseres Landes zu schenken ...

NEBI-TELEGRAMME

Marschall Tschen-Yi pöbelt in Genf USA an wegen ‹Einmischung› in Laos. Kein Tschentleman!

▪

Leipzig errichtet Denkmal für Lumumba. Der Spitzbart – dem Spitzbart.

▪

Lausanne will für nächste Landi 280 Meter hohen Betonturm bauen. Hochgespannter Beton ....

▪

TV-Festival Montreux: In zwei Jahren Programme aus der ganzen Welt auf unseren Bildschirmen! Schirmet unsere Schirme! Dä

Geographie auf höchster Ebene

Nach erst jetzt veröffentlichten Dokumenten der Potsdamer Konferenz erklärte Stalin (russischer Diktator), große deutsche U-Boote hätten mit stillschweigender Einwilligung der Schweiz Gold und Wertpapiere nach Japan gebracht. – Wie die Seepolizei Zürich zugeben muß, wurde sie damals vom Bundesrat angewiesen, den deutschen U-Booten sicheres Geleit vom Bürkliplatz bis zum Obersee zu geben.

Frankreich

Mit den Massenverhaftungen von Generälen und andern Militärs hat sich das Pariser Santé-Gefängnis in eine Kaserne verwandelt. Dafür wurden in Algerien die Kasernen zu Gefängnissen.

Sumatra

Wie der Kommandant der Garnison Padang mitteilte, wird nächstens eine Verfügung erlassen, nach welcher Analphabeten nicht mehr heiraten dürfen. Gestützt auf die Erfahrungen, die man in der Welt eh und je mit so radikalen und widernatürlichen Verboten machte, kann man Sumatra getrost prophezeien, daß dort in der nächsten Zeit eine ganze Menge kleiner Analphabeten zur Welt kommen werden ...

USA

Eine große amerikanische Automobilfabrik war am ersten bemannten USA-Weltraumflug maßgeblich beteiligt. Sie fabrizierte nämlich die Rakete. Was ja auch weiter nicht verwundert. Nach all den horizontalen Raketen, die auf unseren Straßen verkehren, mußte schließlich einmal eine vertikale kommen ...

De Gaulle

In seiner schweren Stunde während des Algerien-Putsches, an das Volk: «Aidez-moi!»
Jetzt, als Sieger mit unumschränkten Vollmachten: «Aimez-moi!»

Kreml

«Shepards Flug war ein harter Schlag. Um die Moral des sowjetischen Volkes aufrecht zu erhalten und ihm die Gewißheit zu geben, daß wir weiter den Amerikanern überlegen sind, müssen wir zum mindesten entweder einen Flug auf den Mars oder eine außergewöhnliche Zuteilung von 500 Gramm Butter pro Kopf ins Auge fassen!»
«Gut, wir werden also alle Vorbereitungen für den bemannten Flug auf den Mars in Angriff nehmen!»

Russische Musik

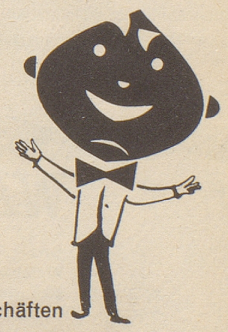
Vom ‹Vater der russischen Musik›, Glinka, kennen wir die Komposition nach Volksmelodien: «Kamarinskaja». – Der erste sowjetische Komponist Schoschtakowitsch arbeitet nun an einem Werk nach Sphärenmelodien, betitelt ‹Gagarinskaja›.

Sport

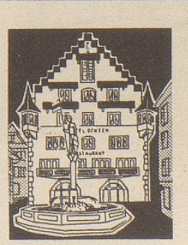
Olympiasieger und Weltrekordläufer Armin Hary ließ durch seinen Rechtsberater zu einer Pressekonferenz bitten, an der sein Leibarzt über Harys Knieverletzung referieren sollte. – Nächstens werden die Velorennfahrer eine Pressekonferenz einberufen, um ihre Leibmechaniker über einen Platten im Vorderrad berichten zu lassen.

mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator
mediator

Radio — Grammo — Fernsehen

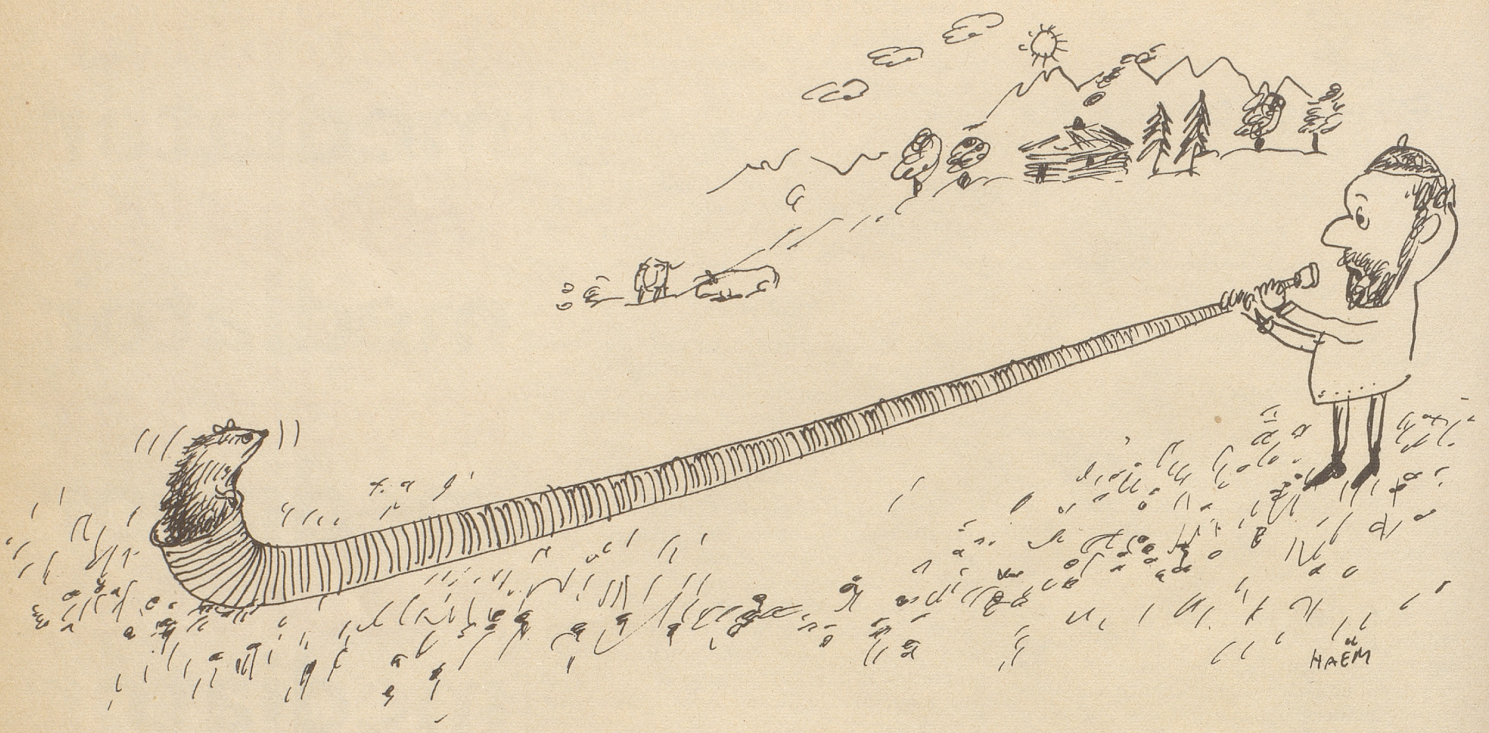


In guten Fachgeschäften



Unsere FELCHENFILET à la mode DU PATRON werden aus täglich frischgefangenen Zugersee-Felchen – ohne Haut und Gräte – zubereitet. Als typische Regional-Spezialität begeistern sie unsere Gäste immer wieder aufs neue.

Ochsen Zug
Tel. 042 4 32 32
Walther A. Hegglin



Hotel du Lac St. Moritz

Für idealen Sommeraufenthalt
Treffpunkt der Feinschmecker
Bar — Dancing
Telefon (082) 3 35 71 offen ab 1. Juni

Besuchen Sie das
Heimatmuseum Rorschach
Eindrucksvolle Darstellungen aus Natur und Geschichte des Bodenseegebietes. Rekonstruktionen stein- und bronzezeitlicher Wohnstätten in natürlicher Größe mit allem Inventar. - Kunstausstellungen. - Täglich geöffnet

WALCHWIL
Unser Ausflug führt nach Walchwil, dem kleinen Ort, der sich große Mühe gibt
AM ZUGERSEE

Spüren Sie, daß Ihre Nervenkräfte schwinden?
Dann greifen Sie rasch zu
Dr. Buer's Reinlecithin
Packungen zu Fr. 5.50, 8.40. Sehr vorteilhafte Kurpackung 14.20, auch ‹buer lecithin flüssig› zu Fr. 10.45, 19.15 und 33.80, in Apotheken und Drogerien
Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge

Haussprüche

In- und Aufschriften an Schweizer Häusern

Wer tut bauen an die Straßen,
Muß sich den Tadel gefallen lassen.
(Alte Feilenhauerei in Zollbrück i. E.)

Ich hab gebaut nach meinem Sinn,
Und es gefällt mir wohl darin.
Gar mancher schaut's und tadelt dran;
Er mach es besser, wenn er kann!

Glück und Unglück,
Beides trag in Ruh!
Alles geht vorüber –
Und auch du!
(Außerschwand–Adelboden)

Ost und West –
Daheim das Best!

Wir bauen Häuser groß und fest
Und sind darinnen nur als Gäst.
(Boden/Adelboden. 1879)

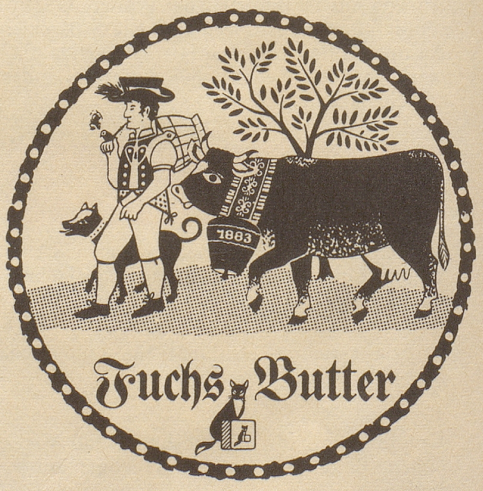
Mancher macht sich auf Reisen wichtig,
Der zuhause null und nichtig!

(Am Berghaus):
Mensch bedenke, wenn du gehst auf eine Reise,
Je höher die Berge, je höher auch die Preise!

Es jedes, wo da düre geit,
Isch uf em Wäg zur Ewigkeit.
(Gasthof Bären, Trubschachen i. E.)

Mitgeteilt von FL

HEIDEN 800 m ü. M.
HOTEL **KRONE**
besteingerichtetes heimeliges Haus. Zimmer m. Privatbad u. WC. Gedlegene Aufenthaltsräume. Gartenanlagen mit Liegestühlen. Seeblick. Gepflegte Küche. Restaurant.
Tel. (071) 9 11 27. H. Künne (im Winter Hotel Eden, Arosa)



Rössli-Rädli vor züglich
nur im Hotel Rössli Flawil